

Unternehmerisch Handeln

Verhaltensbiologische Gesetzmäßigkeiten

Das stammesgeschichtliche Erbe des Menschen umfasst bestimmte vorprogrammierte Verhaltensdispositionen:

- Ausgeprägtes Trieb- und Instinktsystem
- Triebhandlungen (abh. von innerer Triebstärke und/oder äußeren Reizen)
- Appetenzverhalten (aktive Suche nach auslösenden Reizen bei steigender Triebstärke)
- Aggressionen
- Anpassung der Triebe und Instinkte an die Umwelt

Erwartungshaltung: Lust ohne Anstrengung

- Langeweile
- Unmäßigkeit
- Gewalt
- Zerstörung

Die Lösung:

Lust durch Anstrengung

Lust auf Leistung

Unternehmerisch Handeln

Verhaltensbiologische Gesetzmäßigkeiten

Aufgaben evolutionärer Führung:

Kommentare:

1. Gestaltung der Arbeitswelt, um Flow (Gefühl der totalen Hingabe an eine Tätigkeit) zu ermöglichen

- Sicherheit und Kompetenz vermitteln
- Freiräume für Eigenverantwortung und Kreativität
- Neue Aufgaben, Ausweitung der Arbeitsbereiche

2. Organisation von Anerkennung

- Rangordnung, Positionsstruktur (Hierarchie, Macht, Bezahlung...)
- Organisiertes Belohnungssystem
- Persönliche Anerkennung

3. Herstellung von Bindung

- Gemeinsame Arbeit in Gruppen
- Konkurrenz in der Gruppe positiv kanalisieren
- Identifikation mit dem Geleisteten

4. Gerechtigkeit der Führung

- Delegation
- Vermeidung von Anstrengung ohne Lust (Lustabschöpfung)

5. Einforderung von Tugenden

- Zuverlässigkeit und Verlässlichkeit
- Pflichterfüllung, Pünktlichkeit, Ausdauer...

© zakk Training GmbH